



Stadtorchester Lüneburg

Pressemitteilung



Lüneburg, 15.11.2016

Elektrische Eisenbahn unter dem Weihnachtsbaum in der St. Michaeliskirche

Stadtorchester konzertiert zum Mittelaltermarkt in St. Michalis

Wie schon oft in früheren Jahren gibt das Stadtorchester Lüneburg e.V. (SOL) auch in diesem Jahr wieder ein Adventskonzert in der St. Michaeliskirche zu Lüneburg am Johann-Sebastian-Bach-Platz. Beginn ist während des traditionellen Mittelaltermarktes rund um die Kirche am 2. Advent, 3.12.2016, um 18:00 Uhr. Der Eintritt ist frei.

Bei diesem Konzert wird eine elektrische Eisenbahn unter dem Christbaum der altherwürdigen Kirche stehen – allerdings „nur“ musikalisch. Mit Melodien aus dem magischen Eisenbahnmusical unter dem Titel „Selections from Starlight Express“ will das SOL vor allem den Kindern etwas bieten, denn eine elektrische Eisenbahn steht heute wie gestern ganz oben auf der Wunschliste der Kleinen.

Auf vielfachen Wunsch wird auch „Die Schlittschuhläuferin“ von Emil Waldteufel dabei sein, die das SOL im vergangenen Jahr bereits mehrfach an verschiedenen Orten zu Gehör gebracht hat, und das Fest der Liebe wird ebenfalls mit einem passenden Stück gefeiert: Das

Weitere Informationen:

Presse: Vera Beier, Tel. 04133-222065, presse@stadtorchester-lueneburg.de
Veranstaltungen: Matthias Böke, Tel. 04131-66363, leiter@stadtorchester-lueneburg.de
Logo und Foto unseres Orchesters: www.stadtorchester-lueneburg.de/presse



Stadtorchester Lüneburg

Pressemitteilung



Liebesthema von „Romeo and Juliet“ spielt das SOL erstmalig öffentlich. Doch nicht nur Opernfans kommen auf ihre Kosten, sondern auch Klassikliebhaber, denn im Repertoire steht eine Fuge von Johann Sebastian Bach und ein Auszug aus Antonin Dvoraks Sinfonie „From the New World“. Hinzu kommen wie immer Klassiker wie „Jingle Bells“, „Petersburger Schlittenfahrt“ und „Tochter Zion“.

Volker Masemann, Leiter des SOL: „Wir hoffen auf eine volle Kirche wie in früheren Jahren. Denn unser Konzert bietet nicht nur Musikgenuss, sondern auch eine gute Stunde Besinnlichkeit und Entspannung.“

Wer es nicht ganz so festlich mag, kann das SOL eine Woche später, am 3. Advent (11. Dezember 2016) um 17 Uhr auf dem Lüneburger Marktplatz hören. Dann werden „Rudolph, the red-nosed Reindeer“, „White Christmas“ und „Feliz Navidad“ gespielt. Und heiße Maronen gibt's gleich nebenan.

Das Stadtorchester wurde 1896 als Trommler- und Pfeiferkorps der Arbeiterturnerschaft Lüneburg gegründet. Als Spielmanszug des VfL Lüneburg führte es 1961 als erster Musikzug in Deutschland den Quartettflötensatz ein. Der Spielmanszug wurde 1995 zum Bläserchester und erhielt 2008 von der Stadt Lüneburg den Namen „Stadtorchester Lüneburg“ verliehen. 2014 verließ das Stadtorchester den VfL und machte sich selbständig. Das Repertoire des etwa 50köpfigen Stadtorchesters reicht von Märschen über konzertante Stücke aus Pop und Musical bis hin zur Stimmungsmusik. Es ist etwa 25mal pro Jahr öffentlich zu hören.

Weitere Informationen:

Presse: Vera Beier, Tel. 04133-222065, presse@stadtorchester-lueneburg.de
Veranstaltungen: Matthias Böke, Tel. 04131-66363, leiter@stadtorchester-lueneburg.de
Logo und Foto unseres Orchesters: www.stadtorchester-lueneburg.de/presse